

21 Dinge, die ich mit 21 gelernt habe

Kolumne von Claudia Wind, die sich Gedanken zu ihrem 22. Geburtstag gemacht hat

1.) Ich war niemals so beschäftigt, wie ich es heute bin. Gleichzeitig war ich aber auch noch niemals so zufrieden. Auch ich empfinde ab und zu Stress, dagegen bin ich nicht immun. Doch ist er anders, als früher. Ich lasse es nicht zu, dass der Stress mich konsumiert. Ich erlaube es mir, ihn zu fühlen; dann lasse ich wieder los.

2.) Ich denke rationaler als früher. Ich reflektiere über meine Entscheidungen, doch ich überdenke sie nicht. Ich folge meinem Bauchgefühl und meinem Herzen, doch denke ich auch logisch darüber nach: Logik mit dem richtigen Anteil Leidenschaft. Der Funke sprüht in meine Arbeit über und das Feuer in meinen Augen bleibt bestehen.

3.) Ich will alles machen, also mache ich alles. Was soll mich denn zurückhalten? Meinen Ehrgeiz treibt mich an, er ist unlimitiert und mächtig. Ich glaube an mich. Denn wie sollen es andere tun, wenn ich nicht an mich selbst glaube?

4.) Ich bin der Meinung, dass wir Menschen eine Art Anziehungskraft besitzen, mit der wir unser Leben und unseren Erfolg anziehen können. Es braucht Willenskraft, doch diese ist in uns allen drin und genau damit ist alles möglich. Ich ziehe das Leben an, das ich leben möchte und genau dieses Leben manifestiert sich langsam aber sicher.

5.) Obwohl mich das Leben momentan in unzählige verschiedene Richtungen zieht, liegt mein Fokus auf einem Ziel. Das Ziel ist expansiv; es verändert sich mit der Zeit. Das Ergebnis jedoch, und damit auch der Grund, wofür ich weiss, dass ich geboren wurde, war mir schon immer kristallklar.

6.) Ich vergleiche meinen persönlichen Werdegang nicht mit anderen, da er mir gehört. Ich nehme mir Kritik nicht zu Herzen, denn sie gehört mir nicht.

7.) Ich zweifle nicht am Bestimmungsort, wohin ich unterwegs bin. Egal, wodurch ich gehe und an welcher Kreuzung ich abzweige, ich weiss, dass ich genau dahin kommen werde, wo ich kommen möchte.

8.) Es gibt kein Erfolgsrezept oder Anweisungen, die man klar befolgen kann, doch die Kombination aus harter Arbeit und Hoffnung bringt den Menschen weiter.

9.) Ich denke nicht gerne über Erwartungen nach, denn sie implizieren Enttäuschungen. Ich sehe es aber nicht als Enttäuschung, wenn etwas nicht nach Plan verläuft. Manchmal muss man die Erfahrung objektiv betrachten, umwerten und feststellen, dass sie uns gestattet, daraus zu lernen.

10.) Man kann aus jeder Situation und jedem Menschen, den man trifft, etwas lernen. Über andere sowie über sich selbst. Daraus wächst man.

11.) Ich will nie aufhören, mental zu wachsen, denn die Möglichkeiten, die aus Wachstum entstehen, sind zu faszinierend. Sie sind grenzenlos. Ich bin grenzenlos und wir haben alle das Potential dazu, es zu sein.

12.) Ich weiss, dass wenn ich unermüdlich an meinem Traum arbeite, er auch in Erfüllung gehen wird. Bis dahin erfüllt es mich, daran zu arbeiten.

13.) Ich wehre mich nicht mehr gegen Absagen, denn sie gehören zum Prozess dazu. Ich habe verstanden, dass es viel wertvoller ist, sich die Zusagen zu erkämpfen, die mich weiterbringen. Währenddessen bringe ich mich selbst weiter, denn die Kraft liegt in mir, das zu tun.

14.) Ich bin immer genug. Ich bin immer vollkommen. Ich versuche nicht mehr krampfhaft, andere von meinem Selbstwert zu überzeugen. Es ist in Ordnung, es nicht immer allen recht machen zu können. Manchmal muss man das Beste für sich selbst tun und darin Kraft tanken, die man später wiederum für seine Mitmenschen ausgeben kann.

15.) Mein Prozess läuft so ab: Ich erfahre Liebe, Enttäuschung, ich schreibe. Ich schreibe darüber, was mich enttäuscht, ich liebe, was ich schlussendlich schreibe. Wenn ich schreibe, bin ich wahrlich unbeschränkt.

16.) Ich trage das Gewicht von potentiellem Einfluss mit mir, doch ich habe keine Angst davor. Ich huldige ihm und will damit befähigen. Verändern. Mitfühlen.

17.) Ich habe aufgehört anzunehmen, dass meine Welt nur darauf wartet, verändert zu werden, oder dass sich die Leute inhärent dafür



interessieren werden, was ich zu bieten habe. Dieser Gedanke fordert mich jedoch Tag für Tag aufs Neue heraus.

18.) Ich lebe mein Leben Moment für Moment, Gelegenheit für Gelegenheit und finde Ruhe im Gedanken, dass ich in Bewegung bleibe. Denn das ist genau, wo das Leben stattfindet: irgendwo dazwischen. Aus meinem eigenen «Dazwischen» baue ich mein persönliches Imperium rundum auf.

19.) Ich blühe regelrecht im Prozess auf, mich zu finden und meine Erkenntnisse mit der Welt zu teilen, sei es in der Musik oder anderswo.

20.) Ich bin zufrieden, weil es vorwärts geht. Weil ich alles gebe und das für mein Leben ein wertvoller Lernprozess ist. Weil ich beschäftigt bin und dadurch aufblühe. Weil die Welt uns heute zu Füssen liegt, sobald wir damit anfangen, unbeschränkt an die Möglichkeiten von morgen zu denken.

21.) Wer positiv denkt, zieht Positives an. Lässt man Positivität über Selbstzweifel und Stress gewinnen, steht einem nichts im Weg, seine Träume zu verfolgen. Und genau das werde ich tun.

Zur Person

Claudia Wind (alias Skyler) schreibt seit ihrem achten Lebensjahr Songs. Die mittlerweile 22-jährige Erlenbacherin ist die Tochter einer Kanadierin und eines Schweizer, wurde in Singapur geboren und ist dreisprachig aufgewachsen. Nebst ihrer Musikkarriere studiert sie englische Sprach- und Literaturwissenschaft an der Universität Zürich und arbeitet als Social Media- & PR-Managerin für die lizenzierte Au-pair & Nanny Agentur «Wind Connections».

Skyler hat ihre ersten drei Singles «Unleashed», «Evil» und «Don't Need

Your Love» mit dem Produzenten Lukas Zimmermann veröffentlicht, womit ihr Erfolg mit sämtlichen (inter-)nationalen Airplays sowie Chartplatzierungen begann. Für ihre neuste Single «Crazy About You», durfte sie mit dem Produzenten Pele Lorian zusammenarbeiten. Die eingängige Single ist direkt in die Top 10 der iTunes Charts eingetreten und 180'000-mal wurden ihre Songs bisher insgesamt auf «Spotify» gestreamt. Ein erstes Musikvideo folgt voraussichtlich Ende Sommer 2019.

> Weitere Infos: www.skylerwind.com oder [@skylerwind](https://www.instagram.com/skylerwind) (Social Media).